

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Finanzausschusses (Gemeinde Haßmoor) am Mittwoch, 4. Juli 2018,
im Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 41, 24790 Haßmoor

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 3

davon anwesend: 3

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Tanja Hamkens

stellv. Ausschussvorsitzende

Hanna Ashman

Ausschussmitglied

Bernd Pausmer

b) nicht stimmberechtigt:

Gast/Gäste

Dirk Ehlers

Eggert Voss

Arno Brommann

Erik Schleyer

Sylvia Ullrich

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführerin

Lea Kruse

Mitglieder der Verwaltung

Jan Rüter

Die Finanzausschussvorsitzende, Tanja Hamkens, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Frau Hamkens stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 19.06.2018 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt weiterhin fest, dass der Finanzausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2017
4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2018 FA5-1/2018
5. Bericht der Amtsverwaltung
6. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

7. Bericht der Amtsverwaltung
8. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 7 und 8 in nicht öffentlicher Sitzung, da berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2017

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2017 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2018

Frau Hamkens übergibt das Wort an Herrn Rüter als Fachbereichsleiter der Finanzabteilung des Amtes Eiderkanal.

Herr Rüter teilt mit, dass mit dem Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2018 finanzielle Mittel für den Anbau eines multifunktionalen Dorfgemeinschaftshauses an das Feuerwehrgerätehaus aufgrund der aktuellen Kostenberechnung sowie des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 12.06.2018 bereitgestellt werden.

Die ursprünglichen geplanten Kosten inkl. Innenausstattung für das Dorfgemeinschaftshaus in Höhe von 275.000,00 EUR sind aufgrund der oben erwähnten Kostenberechnung auf 350.000,00 EUR gestiegen. Hierfür müssen mit dem 1. Nachtragshaushalt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Neben der steigenden Kosten für das Dorfgemeinschaftshaus werden gleichzeitig die Haushaltsansätze in nachfolgenden Bereichen angepasst:

- Anpassung der Schulverbandsumlage	+9.800,00 €
- Gewinnanteile aus der 1. Dividende der SH-Netz AG	+4.600,00 €
- Steigerung der Finanzkraft	
• Kreisumlage	+7.500,00 €
• Amtsumlage	+ 900,00 €
- Zuweisung zur Förderung von Infrastrukturmaßnahmen	+1.000,00 €
- Erhöhung der Schlüsselzuweisung	+5.800,00 €

Herr Rüther erläutert, dass das gesamte Projekt „Dorfgemeinschaftshaus“ darlehensfinanziert wird und somit jährliche Zins- und Tilgungsaufwendungen in Höhe von 12.000 EUR anfallen.

Der Ergebnishaushalt der Gemeinde Haßmoor weist jährlich einen Fehlbetrag aus, so dass im Rahmen der Hausberatung für das Jahr 2019 über geeignete Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen beraten werden muss. Dies ist unabhängig von der Darlehensaufnahme, allerdings wird es voraussichtlich im Rahmen der Genehmigung des Nachtragshaushaltes von der Kommunalaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde gefordert.

Zu den Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen zählen

- die Verringerung der Ausgaben (dies ist in Einzelbereichen möglich, ohne dass der bisherige Leistungsstandard verringert wird),
- Verkauf von gemeindeeigenen Flächen zur Verringerung eines Darlehensbetrages sowie
- (stufenweise) Anpassung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer.

Die Finanzausschussvorsitzende, Frau Hamkens, sowie Frau Ashman teilen ihre Bedenken zur Aufnahme eines Darlehens mit. Nach einer kurzen Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Es wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2018 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende Tanja Hamkens bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:45 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt Frau Hamkens die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass keine Beschlüsse im nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden.

Frau Hamkens schließt die Sitzung um 19:45 Uhr.

gez. Hamkens

Tanja Hamkens
(Die Vorsitzende)

Osterrönfeld, 05.07.2018

gez. Kruse

Lea Kruse
(Protokollführung)